Zeitschrift: Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heimwesen

Band: 57 (1986)

Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Gesundheitsmatratzen



Das sensationelle Pflegebett-Electra zum erschwinglichen Preis!

Elektrische Kopf-, Fuss- und Höhenverstellung, einmalig günstige Preise auf Anfrage.

Dunlopillo-Kranken-, Unterlags- und Antidekubituskissen sowie -matratzen.

Verlangen Sie Unterlagen und Offerten vom Hersteller: Roth & Cie. AG, roviva-Matratzenfabrik, 4705 Wangen a/A Tel. 065 71 12 22, 1. Schweizerfabrikat, gegründet 1748

Abonnements-Bestellung

für das monatlich erscheinende

Schweizer Heimwesen

Fachblatt VSA

Name

Strasse

PLZ/Ort

Jahresabonnement

□ VSA-Mitglieder □ Nichtmitglieder

□ Nichtmitglieder

Fr. 46.-Fr. 63.-

Halbjahresabonnement

Fr. 40.-

Bitte ausschneiden und einsenden an

Stutz + Co. AG, Offset + Buchdruck 8820 Wädenswil, Ø 01 780 08 37

12-26 Bilder/sec.



* und natürlich auch Heimprojektor

Ihnen der Schulprojektor BOLEX 510. Zu einem erstaunlich vernünftigen Alles-inbegriffen-Preis. 5 Jahre Garantie mit Gratisservice. Verlangen Sie unsere Dokumentation und eine Demonstration. ☐ Senden Sie mir bitte Ihre Dokumentation über den 16mm-Projektor BOLEX 510 Senden Sie mir bitte die Dokumentation über alle 16mm-Projektoren von BOLEX ☐ Ich wünsche eine Demonstration des BOLEX 510 Name/Vorname: Funktion/Schule: Adresse: Uhr Tel.-Nr: günstige Zeit Ausschneiden und einsenden an BOLEX INTERNATIONAL AG, Postfach, 1401 Yverdon

Perfekte 16mm-Projektion - einfachste Bedienung - grosse Zuverlässigkeit elektronisch stabilisierte Projektionsgeschwindigkeit - Einzelbild- und Bild-

um-Bild-Projektion - Zeitlupe stufenlos

All dies und noch vieles mehr bietet



Wäsche-Ausstattung und Vorhänge, komplett und psychologisch geschickt assortiert, geben allen Ihren Wohn- und Aufenthaltsräumen die erwünschte Atmosphäre.

Mit unserer kreativen Beratung und dem grenzenlosen Sortiment bedarfsgerechter **Raumtextilien** verwirklichen wir Ihre Vorstellungen über Stil, Ambiance und Zweckmässigkeit mit einem optimalen Kosten-Nutzenverhältnis.



4900 Langenthal Telefon 063 - 22 08 81

Vom Scheuersand zum Reinigungsautomaten

Immer wieder tritt in der Geschichte der Menschheit in vielfältiger Weise das Selbsterhaltungsbedürfnis des einzelnen und der Gruppe in Erscheinung. Reinigung, das heisst «Produktion von Sauberkeit», ist indirekt eine solche . Überlebensanstrengung, die unsere Gesunderhaltung entscheidend beeinflusst. Materie am falschen Ort wirkt wir wissen es - störend, unästhetisch, gesundheitsschädigend und materialzerstörend. Der Weg vom Scheuersand zum Reinigungsautomaten wird in den folgenden Ausführungen im Sinne von «Reinigen einst und jetzt» dargestellt.

Geschichtliches

Jahrhunderte und grösserer Zeiträume unter verschiedenen Vorausset-Mitteln.

So ist zum Beispiel aus der von der Unesco publizierten «Geschichte der Menschheit» zu erfahren, dass die Höhlenmenschen überflüssige Gegenstände über ihren Köpfen so lange speicherten, bis die Höhle übervoll und dadurch unbewohnbar wurde.

Erste Seifenrezepte wurden auf Steinplatten überliefert. Sie entstanden zweieinhalb Jahrtausende vor unserer Zeitrechnung.

Auf den «ersten Reinigungsvertrag» weist die Mythologie hin, nach welcher zwischen Herkules und König Augias die Grundreinigung der königlichen Ställe gegen Bezahlung eines Zehntels seines Besitzes ausgehandelt wurde - eine Aufgabe, die kaum zu bewältigen war. Herkules jedoch lenkte den nahen Fluss Alphios um. Der Reinigungserfolg war eindrücklich! Doch der König zögerte mit der Zahlung, und Herkules rächte sich tödlich an seinem Kunden.

Im Mittelalter begann sich ein zuneh-Reinigungsbedürfnis mendes Wohn- und öffentlichen Bereichen zu zeigen. An den Höfen der Könige begann man zu Zeiten ihrer Abwesenheit Frühjahrsreinigungen durchzuführen.

In Frankreich wurde 1532 in einer königlichen Verfügung das regelmässige Wischen vor den Häusern und Verkaufsläden befohlen.

Die erste schriftliche Reinigungsanweisung datiert aus dem Jahre 1670 von Heinrich IV. Darin wurde die jährlich viermalige Strassenreinigung in Paris obligatorisch erklärt.

In Bern war der Zeitpunkt für die Der Weg zum modernen erhöhte Beachtung der Hygiene und Gebäudereinigungsunternehmen In jeder Epoche war der Mensch damit für die Reinigung, die Abfallbesorgt, seinen Lebensraum vor Un- und Schmutzbeseitigung in öffentrat, Schmutz und dergleichen zu lichen Bereichen ebenfalls vor der schützen. Er tat dies im Laufe der Jahrhundertwende gekommen. Bis dahin wurde dem mitten durch die Stadt fliessenden Stadtbach die Bezungen und mit unterschiedlichen seitigung des Unrates weitgehend überlassen. Aus Berns erster Stadthygienevorschrift geht hervor, dass «Schweineställe und Misthaufen von den Haupt- in Nebengassen und Hinterhöfe zu verlegen» seien.

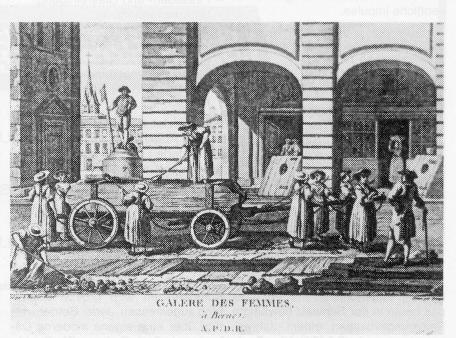
> Ums Jahr 1890 wurde die Müllabfuhr in der Bundesstadt mit Pferdefuhrwerken und Frauenbedienung be-

Seither hat sich auf dem Gebiete der Sauberkeit, der Hygiene und der Reinigung, entsprechend der Wandlung Arbeitsteilung und Spezialisierung wirtschaft geworden.

Auf der Suche nach Ursachen der Entwicklung vom Reisigbesen zur Bodenreinigungsmaschine, Scheuersand zum hochwirksamen chemischen Reinigungsprodukt, stösst man auf vielschichtige Erklärungen.

So zum Beispiel sind das Bevölkerungswachstum und die veränderte Bevölkerungsstruktur wesentliche Bestimmungsfaktoren. Aus einem stark landwirtschaftlich orientierten Agrarstaat sind wir über die Industrienation auf dem Wege, eine ausgeprägte Dienstleistungsgesellschaft zu werden. Und dies mit allen Konsequenzen der Veränderung unserer Umwelt.

unseres Weltbildes, vieles geändert. sind weitere wesentliche Gründe da-Gewerbliche Produktion von Sauber- für, dass Reinigungsaufgaben verkeit ist Schritt um Schritt zu einem mehrt an entsprechende spezialiwichtigen Element unserer Volks- sierte Unternehmungen delegiert werden.



Ums Jahr 1890 wurde die Müllabfuhr in der Bundesstadt mit Pferdefuhrwerken und Frauenbedienung besorgt.

dereinigung besteht darin

- die erhöhte Produktion von differenziertem Schmutz und dessen zerstörerische Wirkung auf Bauwerke und Anlagen wirtschaftlich zu bewältigen;
- den steigenden Hygieneanforderungen des Menschen mit zweckmässigen Mitteln gerecht zu wer-

Professionelle Reinigungsunternehmen gibt es heute in allen Industrieländern und in den grossen Agglomerationen der Entwicklungsgebiete.

Der erste Reinigungsbetrieb in Europa, «La Générale», wurde um 1842 in Paris gegründet. Das Unternehmen spezialisierte sich in der Reinigung von Läden und Treppenhäusern. Die Idee, dies zu tun, kam von einer Unternehmerin, Mme Castrique. Sie bot Versicherungen gegen Glasschäden an. Dabei kam sie auf den Gedanken, zerschlagene Scheiben im Auftrag auch zu ersetzen; sie gründete eine Glashandelsfirma. Daraufhin bot sie ihren Kunden auch noch die Glasreinigung an.

Der Gedanke, Reinigung als Dienstleistung professionell anzubieten, wurde daraufhin vom Franzosen Marius Moussy aus Lyon übernommen und auf seiner Wanderschaft in ganz Europa verbreitet.

das erste Lehrbuch für Gebäudereiniger aufgelegt. Diese Grundlage vermittelte in diesem Lande dem neuen Lehrberuf «Gebäudereiniger» we-_ sentliche Impulse.

Entwicklung ab 1950

Die wahre Revolution der Reinigung begann mit der Entwicklung der Technik von Lösungsmitteln.

So erhielt die Gebäudereinigung nach und nach einen neuen Stellenwert in unserer Wirtschaft, insbesondere durch

- hochwirksame, chemische Reinigungsmittel;
- eine zunehmende Mechanisierung
- die rasche Zunahme professioneller Reinigungsbetriebe.

Es kann angenommen werden, dass das heute in der Schweiz bewältigte Reinigungsvolumen einem Jahresumsatz von zirka 2,5 Milliarden Franken entspricht.

Die Aufgabe der modernen Gebäu- Die Anteile der professionellen Ge- - Deutschland 35 Prozent, bäudereinigung am Gesamtreini- - Frankreich 30 Prozent gungsvolumen stellen sich in der - USA 40 Prozent, Grössenordnung wie folgt:

- Schweiz 15 Prozent.

Honegger Reinigungen AG

Selbstporträt der Firma HONEGGER REINIGUNGEN AG

Organisation

Honegger Reinigungen AG ist eine Generalunternehmung für Gebäudereinigung und Raumpflege. Diese Dienstleistung wuchs in über 35 jähriger Praxis zu einer modernen Unternehmung heran. Gründung: 1948 als Einzelfirma, 1979 Aktiengesellschaft Honegger Reinigungen AG (510 000 AK), Hauptsitz: in Bern. Mit mehr als 1900 Mitarbeitern, als Voll- und Teilzeitbeschäftigte, steht Honegger Reinigungen AG an der Spitze schweizerischer Unternehmen der Gebäudereinigungsbranche. Sie bedient sich neuzeitlicher organisatorischer und produktionstechnischer Mittel.

Umfassende Angebotspalette

Die «Produktion von Sauberkeit» von Honegger Reinigungen AG erstreckt sich auf alle Gebiete der Gebäudereinigung, Raumpflege und Raumhy-Im Jahre 1928 wurde in Deutschland giene. Hauptgebiete des umfangreichen Dienstleistungsverzeichnisses

- Neu- und Umbaureinigung,
- Fassaden- und Glasreinigung,
- Unterhaltsreinigung,
- Spitalreinigung,
- Teppich- und Polstermöbelreiniauna.
- Elementarschadenbearbeitung,
- Desinfektion Ungezieferbekämpfung.

Fachspezialisten betreuen die einzelnen Abteilungen und sorgen für qualifizierte einwandfreie Arbeitsausführung.

Führung

Eine zukunftsgerichtete Führungsstruktur und neuzeitliche dynamische Führungstechniken bilden das Fundament der Unternehmung. Der Delegation von Verantwortung und Kompetenzen wird grosse Bedeutung zugemessen. Jeder Betrieb ver- - verantwortungsbewusste fügt über eine eigene moderne Datenverarbeitungsanlage, die zur wirk- - umfassende Dienstleistungsbesamen Führung die nötigen Zahlen-

informationen liefert. Dem Ausbildungswesen und der Qualitätskontrolle wird im Ausführungs- und Führungsbereich besondere Aufmerksamkeit geschenkt.

Sozialeinrichtungen und Sicherheiten

Im Rahmen gut ausgebauter Sozialleistungen bietet die Unternehmung als verantwortungsbewusster Sozialpartner (GAV-Vertragsfirma) ihren Mitarbeitern moderne und sichere Arbeitsbedingungen.

Ihren Auftraggebern gegenüber garantiert die Unternehmung aufgrund einer gut ausgebauten Haftpflichtversicherung (3 Mio.) sowie spezieller Risikoversicherungen grösste Sicherheiten. Honegger Reinigungen AG ist in sämtlichen Wirkungszentren ein pünktlicher guter Steuerzahler und kommt seinen sozialen Verpflichtungen lückenlos nach. Die arbeitsgesetzlichen und fremdenpolizeilichen Vorschriften werden strikte eingehalten.

Weltoffen

Die Erhaltung und Förderung von Wissen und Können, von Dynamik und Kreativität, weltweite Kontakte mit Berufsorganisationen, mit Fachverbänden und Gebäudereinigungsunternehmungen, sind wesentliche Elemente wirtschaftlicher Organisation und Leistungsstellung unserer Unternehmung.

Verantwortungsbewusst und zuverlässig

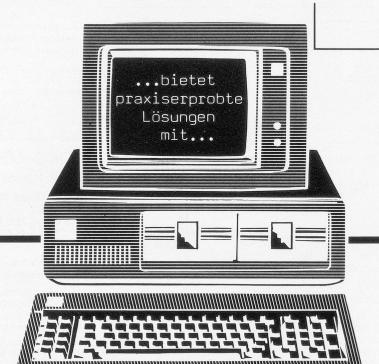
Besondere Stärken der Unternehmung sind:

- umfassende Fachkenntnisse auf breiter Basis,
- ständige gründliche Beratung,
- grosse Flexibilität und Anpassungsfähigkeit,
- moderner Maschinenpark und wirksame Reinigungstechniken,
- Auftragsausführung,
- reitschaft.

Heimverwaltung mit

IBM - Personal Computer

Instant-Soft



Fakturierung Adressenverwaltung

Lohn und Gehalt Pensionärenverwaltung

Finanzbuchhaltung autom. Subventionsstatistik

Instant-Soft AG, Hardware - Software - Schulung - technischer Kundendienst 5507 Mellingen, Stetterstr. 25, 2056 · 912 021 - 8003 Zürich, Birmensdorferstr. 118, 201 · 463 22 72